

AUSGABEN ELASTET ZUKÜNFTIGE GENERATIONEN

erschienen am 19. Dezember 2018

[Doppelhaushalt](#), [FDP](#), [FDP](#)
[Sachsen-Anhalt](#), [Finanzen](#), [Frank Sitta](#),
[Freie Demokraten](#), [Haushalt](#), [Koalition](#),
[Landesregierung](#), [Landtag](#), [Sachsen-](#)
[Anhalt](#), [Wirtschaft](#)

Nach monatelangen Verhandlungen hat sich die Koalition geeinigt. Der Landesvorsitzende der FDP in Sachsen-Anhalt, Frank Sitta, sieht das Ergebnis mit Sorge: "Schwarz-Grün hat sich mit Müh und Not geeinigt, und mal wieder auf Mehrausgaben für den Kitt, der die Koalition notdürftig zusammenhält, verlassen. Das ist eine Belastung für die Steuerzahler. Da für den Abbau des enormen Schuldenbergs von über 20 Milliarden Euro nun auch nicht viel übrig bleibt, werden zukünftige Generationen durch diesen Ausgabenanstieg belastet."

Leider ist das Ergebnis die teuerste Koalition, die sich Sachsen-Anhalt jemals leisten konnte. Dem nächsten Doppelhaushalt noch teurer wird."